

Schweizerische Gesellschaft für Mikrobiologie

Autor(en): **Fiechter, A.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **163 (1983)**

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Gesellschaft für Mikrobiologie

Gegründet 1942

Wissenschaftliche Tätigkeit

Die Jahrestagung fand vom 9.-11. Juni 1983 in Freiburg statt. Die drei Hauptvorträge widmeten sich den Themen "Mycoplasmen-Prokaryonten mit besonderen Eigenschaften" (Prof. W. Bredt); "Diagnostic dans les Chlamydioses humaines" (Prof. F. Catalan); "Les spiroplasmes, un nouveau groupe de mycoplasmes pathogènes des végétaux, des animaux et des insectes" (Prof. J. Bové). Ferner standen Round-Tables und Seminare über: "Lebensmittel und Mikrobiologie"; "Mycoplasmen"; "Umweltmikrobiologie"; "Virologie" sowie Kurzvorträge und eine Postersession (57 Poster) auf dem Programm.

Forschungsprojekt

"Mikrobielle Methanbildung und Umwandlung von Methan in Methanol" (Kommission Bioenergie).

Publikationen

INFO, offizielles Organ der SGM Nr. XII (Mai 83) und Nr. XIII (Nov. 1983).

Wissenschaftlicher Bericht der 42. Jahresversammlung, Experientia 39, Nr. 12, 1983.

Liste von mikrobiologischen Analysen und von den sie durchführenden Laboratorien (Mai 1983).

Internationale Beziehungen

FEMS (Federation of European Microbiological Societies), vertreten am 10th FEMS Council Meeting in Seillac (F), 1.7.1983 durch eine Delegation.

EFB (European Federation of Biotechnology). Die SGM war an den Sitzungen des Scientific Advisory Board vertreten. Sie hat ebenfalls Vertretungen in mehreren Working Parties, welche die Arbeitsinstrumente der Föderation darstellen (1-2 Sitzungen pro Jahr). Die General Assembly fand am 12.11.1983 in Delft statt.

Deutsche Gesellschaft für Mikrobiologie und Hygiene: Offizielle Vertretung der Gesellschaft auf Einladung der Deutschen Gesellschaft für Mikrobiologie und Hygiene an der Jahrestagung am 3.-6.10.1983 in Bonn.

Weitere Aktivitäten

In den Kommissionen wurde sehr aktiv an den einschlägigen Aufgaben gearbeitet. Die Rundversuche zur Qualitätskontrolle haben einen erfreulichen Umfang angenommen.

Mit mehreren schweizerischen wissenschaftlichen Organisationen wurden bestehende Verbindungen gepflegt und die Vertretung in den Dachorganisationen SNG und SATW wahrgenommen.

Vernehmlassungen zur Teilrevision der Verordnung mikrobiol. und serologischen Untersuchungslaboratorien; Meinungsäusserungen zur Hepatitis-B-Impfung; Unterstützung der Aufklärung über Tierversuche; Vorbereitung der Stellungnahme i.S. Probiotica; Vernehmlassung zur Fleischschauverordnung; Vernehmlassung SNG: Schaffung neuer Forschungsschwerpunkte; Vernehmlassung zum neuen Lebensmittelgesetz; Vernehmlassung zur Tarifordnung für Privatlabor.

Förderpreis

Der Förderpreis 1983 der SGM wurde Frau Dr. Honegger, Zürich, verliehen.

Administration

Der Vorstand hat in 5 Sitzungen insgesamt 45 Geschäfte behandelt.

Der Präsident: Prof. A. Fiechter

Société suisse de minéralogie et de pétrographie

Fondée en 1924

Journées scientifiques

La 58e séance annuelle s'est tenue à Porrentruy dans le cadre de la 163e assemblée générale de la Société helvétique des sciences naturelles.

Une excursion dans les Vosges a précédé l'assemblée du 11 au 13 octobre. Les 10 participants ont suivi, sous la direction compétente de M. Flück de Strasbourg, les diverses étapes des transformations des sédiments paléozoïques jusqu'aux migmatites dans les Vosges hercyniennes, puis ils ont étudié à Ste-Marie-aux-Mines les champs filoniens polymétalliques. Une visite au Musée minéralogique a illustré, d'une façon parfaite, une forme de l'archéologie minière. Le dernier jour a été consacré à une descente dans le puit Theodore, à Wittenheim, des mines de potasse d'Alsace où, sous la conduite de M. Ansart et collaborateurs, ils ont pu étudier les séquences de dépôts des évaporites.

Conférences

Le vendredi 14 et une partie de la matinée du 15 ont été consacrés au symposium sur les évaporites, en commun avec la Société géologique suisse, avec 15 communications. Puis à la séance scientifique habituelle, 25 communications, dont 5 sous forme de poster, ont été présentées, témoignant de la solide santé de l'activité de recherche de la société.

Publications

L'impression du Bulletin suisse de minéralogie et de pétrographie qui représente toujours l'activité principale de notre société, a